

Das Berufswahl-Portfolio für Berufsfindung und Lehrstellensuche



www.berufswahl-portfolio.ch – die Website für Fachleute

- Die Kooperation aller Beteiligten wird gefördert
- Die individuelle Kreativität der Lehrpersonen wird unterstützt
- Integrierbar in bestehende Unterrichtskonzepte



Wegweiser zur Berufswahl – das Schülerbuch mit Ringbuch und Kapitelregister

- Der Berufswahlprozess wird von A bis Z verbindlich gestaltet
- Ordnung und Übersicht sind sichergestellt
- Gemeinsames Instrument für alle Kooperationspartner

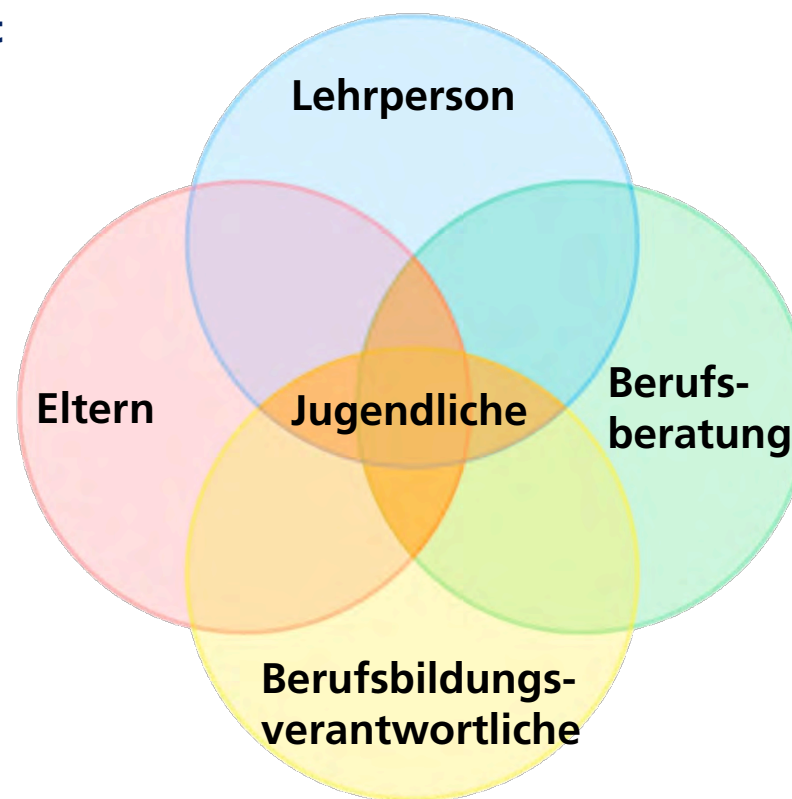


Berufswahl als Familienprojekt – das Elternheft

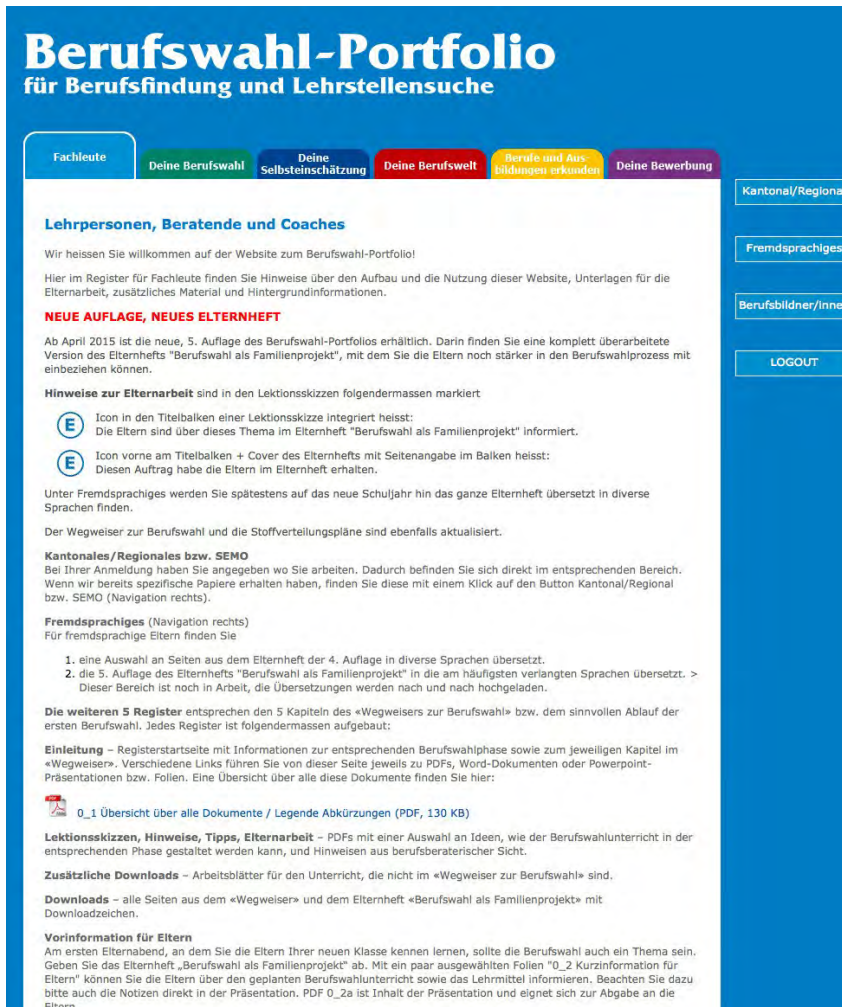
- Abgestimmt auf den «Wegweiser», übersetzt in div. Sprachen
- Klärt Zuständigkeiten
- Informiert über das schweizerische Bildungssystem

Das Berufswahl-Portfolio für Berufsfindung und Lehrstellensuche

Kooperation konsequent umgesetzt



www.berufswahl-portfolio.ch – die Website für Fachleute



Berufswahl-Portfolio
für Berufsfindung und Lehrstellensuche

Navigation: Fachleute, Deine Berufswahl, Deine Selbsteinschätzung, Deine Berufswelt, Berate und Ausbildungen erkunden, Deine Bewerbung

Kategorie: Lehrpersonen, Beratende und Coaches

Wir heissen Sie willkommen auf der Website zum Berufswahl-Portfolio!

Hier im Register für Fachleute finden Sie Hinweise über den Aufbau und die Nutzung dieser Website, Unterlagen für die Elternarbeit, zusätzliches Material und Hintergrundinformationen.

NEUE AUFLAGE, NEUES ELTERNHEFT

Ab April 2015 ist die neue, 5. Auflage des Berufswahl-Portfolios erhältlich. Darin finden Sie eine komplett überarbeitete Version des Elternhefts "Berufswahl als Familienprojekt", mit dem Sie die Eltern noch stärker in den Berufswahlprozess mit einbeziehen können.

Hinweise zur Elternarbeit sind in den Lektionsskizzen folgendermassen markiert:

- Icon in den Titelbalken einer Lektionsskizze integriert heisst: Die Eltern sind über dieses Thema im Elternheft "Berufswahl als Familienprojekt" informiert.
- Icon vorne am Titelbalken + Cover des Elternhefts mit Seitenangabe im Balken heisst: Diesen Auftrag habe die Eltern im Elternheft erhalten.

Unter Fremdsprachiges werden Sie spätestens auf das neue Schuljahr hin das ganze Elternheft übersetzt in diverse Sprachen finden.

Der Wegweiser zur Berufswahl und die Stoffverteilungspläne sind ebenfalls aktualisiert.


Kantonales/Regionales bzw. SEMO
Bei Ihrer Anmeldung haben Sie angegeben wo Sie arbeiten. Dadurch befinden Sie sich direkt im entsprechenden Bereich. Wenn wir bereits spezifische Papiere erhalten haben, finden Sie diese mit einem Klick auf den Button Kantonal/Regional bzw. SEMO (Navigation rechts).

Fremdsprachiges (Navigation rechts)
Für fremdsprachige Eltern finden Sie

- eine Auswahl an Seiten aus dem Elternheft der 4. Auflage in diverse Sprachen übersetzt.
- die 5. Auflage des Elternhefts "Berufswahl als Familienprojekt" in die am häufigsten verlangten Sprachen übersetzt. > Dieser Bereich ist noch in Arbeit, die Übersetzungen werden nach und nach hochgeladen.

Die weiteren 5 Register entsprechen den 5 Kapiteln des «Wegweisers zur Berufswahl» bzw. dem sinnvollen Ablauf der ersten Berufswahl. Jedes Register ist folgendermassen aufgebaut:

Einleitung – Registerstartseite mit Informationen zur entsprechenden Berufswahlphase sowie zum jeweiligen Kapitel im «Wegweiser». Verschiedene Links führen Sie von dieser Seite jeweils zu PDFs, Word-Dokumenten oder Powerpoint-Präsentationen bzw. Folien. Eine Übersicht über alle diese Dokumente finden Sie hier:

 0_1 Übersicht über alle Dokumente / Legende Abkürzungen (PDF, 130 KB)

Lektionsskizzen, Hinweise, Tipps, Elternarbeit – PDFs mit einer Auswahl an Ideen, wie der Berufswahlunterricht in der entsprechenden Phase gestaltet werden kann, und Hinweisen aus berufsberaterischer Sicht.

Zusätzliche Downloads – Arbeitsblätter für den Unterricht, die nicht im «Wegweiser zur Berufswahl» sind.

Downloads – alle Seiten aus dem «Wegweiser» und dem Elternheft «Berufswahl als Familienprojekt» mit Downloadzeichen.

Vorinformation für Eltern
Am ersten Elternabend, an dem Sie die Eltern Ihrer neuen Klasse kennen lernen, sollte die Berufswahl auch ein Thema sein. Geben Sie das Elternheft „Berufswahl als Familienprojekt“ ab. Mit ein paar ausgewählten Folien "0_2 Kurzinformation für Eltern" können Sie die Eltern über den geplanten Berufswahlunterricht sowie das Lehrmittel informieren. Beachten Sie dazu bitte auch die Notizen direkt in der Präsentation. PDF 0_2a ist Inhalt der Präsentation und eignet sich zur Abgabe an die Eltern.

Über 90 Lektionsskizzen für den Berufswahl-Unterricht von A bis Z

Stoffverteilungspläne und weitere kantonale/regionale Unterlagen

In div. Sprachen übersetztes Elternheft Berufswahl als Familienprojekt

Informationen für Berufsbildner/innen

Elternabend zu Auftakt der Berufswahl

Unternehmenswochen

Zusätzliche Arbeitsblätter und Downloads

www.berufswahl-portfolio.ch – die Website für Fachleute

Deine Berufswahl – deine Entscheidung 1

Hinweis aus berufsberaterischer Sicht

Berufswahl bedeutet Entscheidung erarbeiten – dies ist ein Prozess und Wahl, d.h. jemand entscheidet sich auf den gewählten Weg, wird von v Es gibt Menschen, die dieser Vorbild Thema erledige sich irgendwann v

Es gilt also, die jungen Menschen zu chen sie das hohe Ziel, den passen bewusst auch negative Grundstim wahl hören.»

Diese **ablehnende Einstellung** abgelegt werden kann. Manchmal i Beispielsweise mit einem **Aufsatz** beeindrucken mich; «So will ich n Lebenssinns, eine **Lektion** zu diese

Mit diesen Massnahmen bieten Sie Thema heranzutasten. Vielleicht las ablesen. Zeigen sich familiäre, gesu chenden Fachperson einholen. Ziel habe eh keine Zukunft, mit meiner Jugendlichen klar zu machen, dass sie doch eine Zukunft hätten, und

Wo steht du?

Lektionsskizze

Im «Wegweiser zur Berufswahl» le Jugendlichen alle Aussagen durch u die treffenden Aussagen.

Austausch in der Klasse.
Sichtbar machen durch Gruppen- (Wer hat welche der sieben Aussage Austausch in der Gruppe? Was bed für mich? Auf Plakat notieren lasse

© Berufswahl-Portfolio, Reinhard Schmid und Da

Deine Berufswahlbegleiter 1

Lektionsskizze	Sozialform / Zeit	Lernziel
<p>Brainstorming: Wer kann dich in deiner Berufswahl unterstützen? Wie können diese Personen dir helfen? Was kannst du sie fragen?</p> <p>Im «Wegweiser» die Seiten lesen, besprechen und ausfüllen.</p>	<p>Klasse 10-15'</p> <p>PA/EA 15'</p>	<p>Die Jugendlichen... ...schreiben auf, mit welchen Berufswahlbegleitern sie über welche Themen sprechen möchten.</p>

E Eltern: Schritt für Schritt zum Berufswahlentscheid S. 9 / 34

Die Eltern werden auf der Seite 9 aufgefordert, zuhinterst im Heft den «Berufswahlplan Ihres Kindes» auszufüllen.

E Eltern: Bedenkpause S. 13

Zum Abschluss des grünen Kapitels im Heft Berufswahl als Familienprojekt haben die Eltern den Auftrag, mit den Jugendlichen drei Themen zu besprechen:

- Den Ablauf des Berufswahlprozesses, EH S. 3
- Die Kooperationspartner in der Berufswahl, EH S. 4
- Das schweizerische Bildungssystem EH, S. 10/11

Insgesamt über 90 **Lektionsskizzen** und Hinweise

Sozialform/Zeit

Lernziel

Hinweis auf Lehrmittel und Seite

Hinweise aus berufsberaterischer Sicht

www.berufswahl-portfolio.ch – die Website für Fachleute

Berufswahl-Portfolio

Stoffverteilungsplan

Hinweise

- Der nachfolgende Stoffverteilungsplan (Teil aufgelisteten Lektionskzettel) ist auf www.berufswahl-portfolio.ch unter dem Menüpunkt "Stützangebote" zu finden.
- Es handelt sich um eine Orientierungshilfe. In diesem Fall regeln wir die Berufswahl ausserhalb der vorgeschlagenen Themen.
- Die Themen sind so gewählt, dass sie jeweils drei bis vier Lektionen umfassen.
- 1. Arbeit mit den Schülern/innen: Die Arbeit wird hauptsächlich mit der Powerpoint-Präsentation der Lehrpersonen & Beratern durchgeführt. Die Entscheidung über die Berufswahl liegt bei den Schülern/innen.
- 2. Zusammenarbeit mit den Eltern: Das Elternheft kann von den Eltern besprochen werden.
- 3. Zusammenarbeit mit der Berufsberatung: Die Berufsberatung ist eine wichtige Unterstützung. Im Portfolio sind Registerblätter beifolgend.
- Zusätzliche Materialien (Downloads) und weitere Informationen sind auf www.berufswahl-portfolio.ch zu finden.

Berufswahlvorbereitung in der 1. Klasse Sek I

1. Arbeit mit den Schüler/innen

Grundsätzlich sollen in der 1. Klasse Sek I Kapitel 1 und Kapitel 2 des Wegweisers zur Berufswahl mit den Schüler/innen erarbeitet werden.

1. Kl. Sek I	Thema/Titel/Lektionsskizze	Hinweise	Wegweiser Seite/Material	Portfolio
	Wo stehst du?	Einstieg in die Berufswahl, Einführung Portfolio	4-6	
	Berufswahl als Entscheidungsprozess	Website / Elternheft Seite 17; grundsätzliche Ablauf, Zuordnung Zeitachse	Website / Elternheft	X
	Deine Traumberufe	Text erstellen, vorlesen	7 / Website	X
	Dein Beruf – dein Leben	Alternative zu Deine Traumberufe (s. Website)	8 / Website	X
	Deine erste Berufswahl	Mögliche Ausbildungswege Inkl. Schweizer Bildungssystem, Website / Elternheft Seite 10/11	9-11	X
	Deine Erwartungen an den Beruf	Brainstorming / ausfüllen im Wegweiser	12/13	

2. Zusammenarbeit mit den Eltern

Um die Eltern in der Berufswahlvorbereitung mit einbeziehen zu können, schlagen wir einen Elternabend vor. Idealer Zeitpunkt ist zwischen Februar bis Mai der 1. Klasse Sek I. Die Unterstützung der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung kann hierfür in Anspruch genommen werden. Je nach regionalen Gegebenheiten und Schulhauskultur kann die Umsetzung des Elternkontaktes unterschiedlich gestaltet werden.

1. Kl. Sek I	Thema/Titel/Lektionsskizze	Hinweise	Material	Portfolio
	Elternabend	Berufswahlbaul / Aufgaben mit «Berufswahl als Familienprojekt» (BF), Website Powerpoint-Präsentation, Berufswahlplan und Bildungssystem	Elternheft / Website	X

3. Zusammenarbeit mit der Berufsberatung

In Zusammenarbeit mit der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung wird in der 1. Klasse Sek I entweder eine Berufsmesse oder ein Berufsinformationstag durchgeführt. Dieser findet normalerweise im 2. Semester statt.

1. Kl. Sek I	Thema/Titel/Lektionsskizze	Hinweise	Material	Portfolio
	Einblicke in die Berufswelt	Vorbereitung, Durchführung und Auswertung des Besuchs der Berufsmesse oder des Berufsinformationstages (Sensibilisierung)	Spezifisches Zusatzmat.	X

Kantonale Stoffverteilungspläne

Schuljahr / Kapitel Wegweiser

Thema / Lektionsskizze

Material

Zusammenarbeit mit den Eltern

Zusammenarbeit mit der Berufsberatung

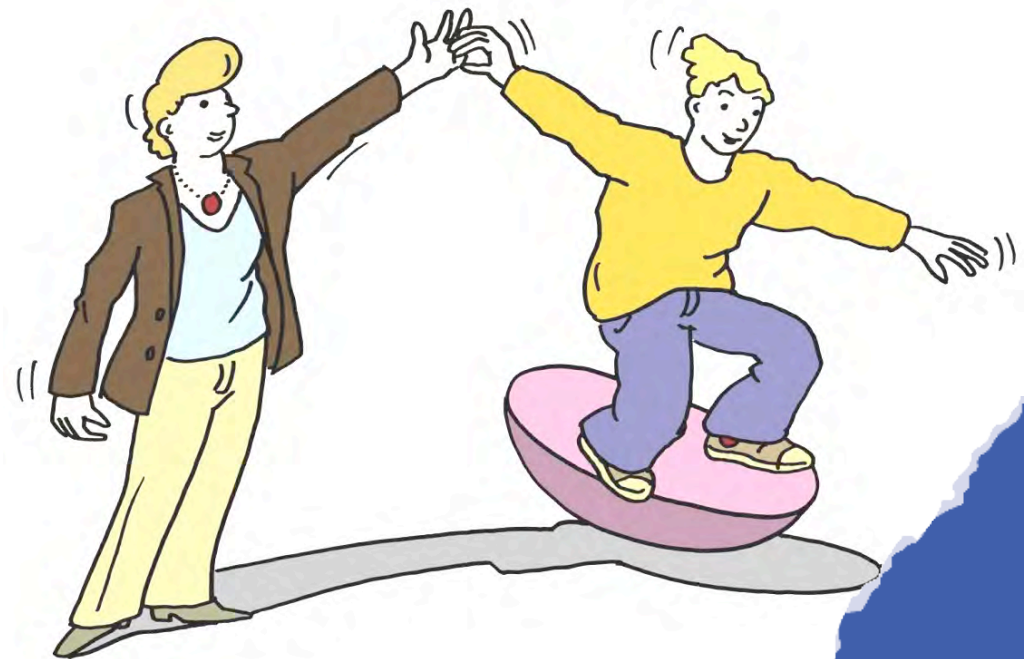
www.berufswahl-portfolio.ch – die Website für Fachleute

Powerpoint-Präsentation für einen
Elternabend zum Auftakt der Berufswahl

mit Orientierung zur Präsentation

Programm des Elternabends

- Ausgangslage
- Gedankenreise zurück in die eigene Jugend- und Berufswahlzeit
- Pubertät – Identität – Berufswahl
- Berufswahl als Familienprojekt – So gelingt's!
- Fördernde Begleitung oder überfordernde Begleitung
- Berufswahl als Entscheidungsprozess



Das Berufswahl-Portfolio – im Unterricht



Wegweiser zur Berufswahl

- Persönliches Arbeitsinstrument zur erfolgreichen Berufswahl
- Berufswahlvorbereitung in angemessenen Schritten
- Fördert Eigenverantwortung und kritische Selbsteinschätzung
- Neigungen und Fähigkeiten werden aufgezeigt und mit schulischen und beruflichen Kompetenzprofilen verglichen
- Jugendliche kennen Argumente für ihre Wahl
- Kompetenzen der verschiedenen Kooperationspartner werden aktiv genutzt

- Arbeitsschritte der einzelnen Schüler/innen sind rasch überprüfbar
- Beurteilung der Schüler in Bezug auf Berufswahlbereitschaft wird erleichtert
- Der Berufswahlprozess wird von A bis Z verbindlich gestaltet und abgeschlossen

Das Berufswahl-Portfolio – im Unterricht

Ringbuch mit Kapitelregister

- Schafft Ordnung und Übersicht
- Ergänzt die Arbeit mit dem Wegweiser zur Berufswahl
 - Lernziel
 - Zusätzliche Aufträge
 - Checklisten
- Kooperationspartner sind informiert über den Stand der Berufswahl
 - Kommunikationsfeld für Berufswahlbegleiter/innen: Lehrperson, Berufsberater/in, Eltern, Bildungsverantwortliche

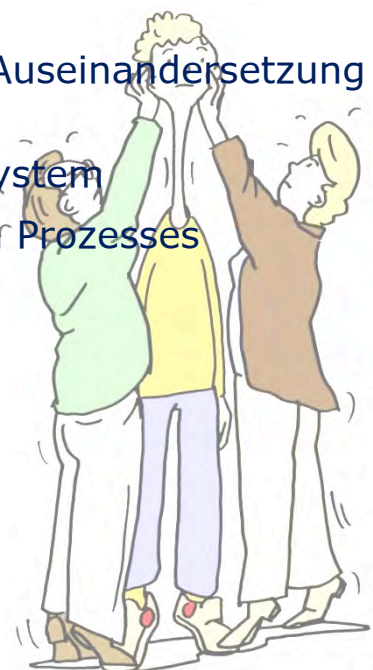


Das Berufswahl-Portfolio – für die Elternarbeit



Elternheft Berufswahl als Familienprojekt

- Für Elternabende und/oder zur autodidaktischen Bearbeitung
- Abgestimmt auf den Wegweiser zur Berufswahl
- Bereitet Eltern auf ihre Rolle vor
- Regt zur gedanklichen und emotionalen Auseinandersetzung mit dem Thema an
- Informiert über das Schweizer Bildungssystem
- Nachschlagewerk während des gesamten Prozesses



Präsentation für Elternabend

Das Berufswahl-Portfolio – für die Elternarbeit

- Eltern werden sensibilisiert, informiert und mit einbezogen

Ihr Kind vor der ersten Berufswahl – Wo stehen Sie?

Das bewegt mich!

Ich möchte mein Kind in der Berufswahl gut begleiten und unterstützen können.

Die Berufswahl meines Kindes sieht ich als spannende Herausforderung.

Ich befürchte, dass mein Kind dem Druck der Berufswahl nicht gewachsen ist.

Am liebsten würde ich die Berufswahl an Schule und Berufsberatung delegieren.

Mein Kind hat einen Traumberuf.

Ich kann mir nicht vorstellen, was aus meinem Kind werden könnte.

Die Berufswahl meines Kindes belastet mich.

Ihr Kind ist auf der spannenden Entdeckungsreise zu seiner ersten Berufswahl. Auch für Sie als Eltern und Berufswahlbegleitende heisst es, Neuland zu betreten – unabhängig davon, ob dies das erste Kind ist oder ob Sie schon die Berufswahl älterer Kinder begleitet haben. Vielleicht freuen Sie sich über den gemeinsamen Aufbruch zu neuen Ufern, vielleicht stehen Sie der bevorstehenden Berufswahlzeit auch mit gemischten Gefühlen gegenüber.

Als Elternpaar können Sie mit dem Download dieser Seite unabhängig voneinander je eine Standortbestimmung vornehmen und diese miteinander vergleichen. Das Ziel ist ein offenes Gespräch.

Markieren Sie jene Aussagen, die Ihre momentanen Gefühle bezüglich der anstehenden Berufswahl Ihres Sohnes oder Ihrer Tochter am ehesten wiedergeben.

16

Vergleich Ich – Beruf

Jeder Beruf hat, genau wie jeder Mensch, ein «eigenes Gesicht», verlangt ganz bestimmte Fähigkeiten und stellt spezielle Anforderungen.

Damit Jugendliche herausfinden, ob ihre favorisierten Berufe mit ihren Vorstellungen übereinstimmen, füllen sie Berufs-Pässe aus. Auch jene Jugendlichen, die einen schulischen Weg wählen wollen, sollen Berufs-Pässe erstellen. Einen für einen Lehrberuf und einen für das ferne Berufsziel, das mit einer schulischen Ausbildung erreicht werden soll. Sie als Eltern können hier wertvolle Unterstützung bieten.

Der Vergleich der Berufs-Pässe mit dem eigenen Persönlichkeits-Pass liefert, wichtige Entscheidungshinweise für den nächsten Berufswahl-schritt, die Erkundung von Berufen und Ausbildungen.

1. Schritt
Aufgrund der Favoriten-Checks wollen, sollen Berufs-Pässe erstellen. Einen für einen Lehrberuf und einen für das ferne Berufsziel, das mit Ihrem Persönlichkeits-Pass vergleichen. Fragen Sie bei Ihrem Kind nach und lassen Sie sich die Berufs-Pässe zeigen.

2. Schritt
Vergleichen Sie auch Ihre Fremdeinschätzung «Persönlichkeits-Pass» aus Sicht der Berufswahlbegleiter mit den Berufs-Pässen. Welche Übereinstimmungen und Abweichungen sehen Sie? Welche Ideen kommen Ihnen in den Sinn?

Notieren Sie hier Ihre Überlegungen

3. Schritt
Wie argumentiere Ihr Kind, wie es nun weiter vorgehen will? Tauschen Sie sich mit Ihrem Kind über die Erkenntnisse und die weiteren Schritte aus. Schauen Sie verschiedene Berufe gemeinsam genauer an und sagen Sie Ihre Meinung dazu, indem Sie argumentieren, wo Sie Überschneidungen mit der Persönlichkeit Ihres Kindes sehen. Lassen Sie auch das Kind argumentieren.

Hierzu einige Anregungen:
 ■ Welche Übereinstimmungen sind das?
 ■ Welche Abweichungen zeigen sich?
 ■ Gäbe es passende verwandte Berufe?
 ■ Welche Berufe können sonst noch in Frage?
 ■ Wie wären die verschiedenen Ausbildungswege?
 ■ Motivieren Sie Ihr Kind, ohne es zu etwas zu drängen.
 ■ Zeigen Sie ihm mögliche Alternativen auf.

26

Fazit, so ist mein Kind unterwegs

Der Berufswahlprozess Ihres Kindes ist beinahe abgeschlossen. Wie schätzen Sie die Situation ein? Markieren Sie hier die Figur, die Sie für die Stimmung Ihres Kindes in Bezug auf die Berufswahl am zutreffendsten finden.

Begründen Sie kurz Ihre Einschätzung:

Kind nach und lassen Sie sich die Berufs-Pässe zeigen.

Wenn Sie den Prozess nochmals vor Ihrem inneren Auge ablaufen lassen, was trifft von den unten stehenden Aussagen auf Ihr Kind zu, was nicht? Kreuzen Sie das Zutreffende an und notieren Sie eine kurze Begründung Ihrer Einschätzung.

Mein Kind...

...hat alle Stationen des Entscheidungsprozesses aktiv bearbeitet. **Ja** **Nein**

...hat sich mit den Traum- und Wunschberufen auseinander gesetzt und sie realistisch beurteilt. **Ja** **Nein**

...hat die Fremdeinschätzungen mit den Berufswahlbegleiterinnen und -begleitern diskutiert und Schlüsse daraus gezogen. **Ja** **Nein**

...hat sich mit allfälligen Gegensätzen zwischen seiner/ihrer Persönlichkeit und den Anforderungen der Berufe auseinander gesetzt. **Ja** **Nein**

...hat sich für den Beruf/die Ausbildung entschieden.

Und wie geht es Ihnen dabei? Markieren Sie hier Ihre eigene Stimmung bezüglich der Wahl Ihres Kindes.

Wenn Sie und Ihr Kind zufrieden sind, der Berufswahlprozess erfolgreich war und die Entscheidung mit Überzeugung gefällt ist, dann können Sie sich mit Engagement den nächsten Schritten widmen.

Wenn Sie oder Ihr Kind nicht so ganz zufrieden sind mit der Situation, könnte ein Gespräch mit einem/einer Berufsberater/in angezeigt sein. Zögern Sie nicht, bei Bedarf Unterstützung zu holen!

Das Berufswahl-Portfolio – für Berufsberater/innen



- Instrument für
 - Schulhaussprechstunden
 - Einzelberatungen
 - Elternabende
- Koordination Lehrpersonen/Berufsberatende
- Kapitelregister zur Überprüfung der Arbeitsschritte

Das Berufswahl-Portfolio – für Berufsbildungsverantwortliche

**Erhöht die Entscheidungsqualität bei der Selektion
von zukünftigen Lernenden**

Dein Persönlichkeits-Pass

Selbsteinschätzung von _____ Datum: _____

Meine Interessen und Eigenschaften

BIF

Ich bin gern im Freien	++	+	0	-	---
Ich bin gern bald da – bald dort					
Ich bevorzuge harte Materialien					
Ich bevorzuge den Umgang mit Menschen					
Ich bevorzuge die...					

Berufs-Pass Nr. 1

Berufs-Pass für den Beruf: _____

Der Beruf wird im Freien ausgeübt.

Der Beruf wird an gleichen Ort ausgeübt.

Der Beruf bietet Umgang mit wachen Materialien.

Der Beruf bietet Umgang mit Sachen.

Der Beruf bietet Umgang mit Pflanzen.

Der Beruf bietet Umgang mit Tieren.

Der Beruf bietet einen zurückhaltenden Kontakt.

Der Beruf verlangt handliches Interesse.

Der Beruf verlangt gemeinsames Arbeiten.

Die Arbeit ist körperlich gesundheitsfördernd.

In diesem Beruf ist die Schule weniger wichtig.

In diesem Beruf sind Sprachen sehr wichtig.

Es ist ein Beruf mit wenig Bewegung.

Der Beruf verlangt viel Köpfehalten.

Dein Favoriten-Check für Beruf Nr. 1

Berufsbezeichnung: _____

Wichtigste Tätigkeiten: _____

Arbeitsort: _____

Arbeitsmaterialien: _____

Arbeitswerkzeuge: _____

Wichtigste Anforderungen: _____

Ausbildungsort: Schule oder Betrieb _____

Ausbildungsdauer: _____

Wichtige Schulfächer: _____

Berufsmatura: _____

Verwandte Berufe: _____

Berufsaussichten: _____

Weitere Bemerkungen: _____

Berufswahlprozess, Stärken, Schwächen, Motivation für Bewerbung nachvollziehbar

- Hinweise zur Auswertung des Berufswahl-Portfolios der Jugendlichen auf www.berufswahlportfolio.ch > Bildungsverantwortliche

Schnupperlehrtagebuch und diverse Unterlagen für die Schnupperlehre (als Downloads verfügbar)

Fragebogen für Gespräche mit Berufstätigen

Da kommt diesen Fragebogen zu Gesprächen mit Berufstätigen, Betriebsbesichtigungen und Schnupperlehren mitbringen.

Name des/der Betrachter/in Herr/Frau _____ Ort: _____ Datum: _____

Schnupperlehr-Beurteilung für Berufsbildungsverantwortliche

	sehr gut	gut	genügend	mangelhaft	ungenügend
4. Wie schätzen Sie Ihre/seine Persönlichkeit ein?					
a) Weichen, Betragen					
b) Kontaktfähigkeit, Offenheit					
c) Umgang in Teams, Hilfsbereitschaft					
d) Selbstständigkeit					
e) Selbstsicherheit, Selbstvertrauen					
f) Zuverlässigkeit und Pünktlichkeit					
g) Aufmerksamkeit und Konzentration					
7. Wie ist sein/ihr Interesse am Beruf?					
8. Wie schätzen Sie die Eignung für diesen Beruf ein?					
a) Körperliche Eignung					
b) Intellektuelle Eignung					
c) Charakterische Eignung					
9. Abschließender Kommentar der/des Personalverantwortlichen:	_____				

Haben Sie diesen Bericht mit dem Schnupperlehrling besprochen? Ja Nein

Haben Sie dem Schnupperlehrling eine Ausbildungsstelle angeboten? Ja Nein

Ausgestellt durch: _____ Datum: _____

Das Berufswahl-Portfolio – für Berufsfindung und Lehrstellensuche

➤ **Set für Fachleute**

- Login zu www.berufswahl-portfolio.ch
- Wegweiser zur Berufswahl
- Berufswahl als Familienprojekt
- Ringbuch mit Kapitelregister

➤ **Set für Schüler/innen und Eltern**

- Wegweiser zur Berufswahl
- Berufswahl als Familienprojekt
- Ringbuch mit Kapitelregister

Für weitere Informationen rufen Sie uns bitte einfach an: 044 864 44 44